

Eifersucht in Person

Von _Genis_

warum

Ich hab geschlafen, es war spät in der Nacht...
was hast du die ganze Zeit gemacht....
Will mich umdrehn bevor du bist da....
noch n bisschen dösen, das wäre wunderbar...
aber es klingelt, ich mach auf...
oh man wie bist du den drauf...
total besoffen stehst du vor der Tür, bist hackedicht...
eine anrühige begrüßung mehr nicht...
ich schmeiß dich ins bett, zieh dich aus....
das stört dich nicht, du machst dir nichts drauß...
öffne dein hemd, was seh ich dort...
es schnürirt mir die Seele, ich bring raus kein Wort...
ein Kussmund auf deiner Brust....
in mir steigt auf Wut nicht Frust...
Gedanken schwirren in meinem Kopf...was war gewesen...
kann ja nicht deine Gedanken lesen...
schüttelte dich heftig...war geschockt...
plötzlich eine Streichholzschachtel auf den Boden pocht...
ein Päckchen aus einem Hotel..
will es nicht glauben...frag dich schnell..
ich frag dich aus, wo du heute den warst...
du lächelst mich an, ich wollte nicht glauben was du mir gebarst...
du warst in nem Hotel, einem mit Love, ohne mich...
in Gedanken zerreiß ich dich..
Es klingelt in diesem Moment das Telefon...
eine Frau fragt nach dir, sie kennt dich wohl schon....
ich leg auf..schrei dich an, ich tobe...
ich nehm meine Jacke von der Garderobe...
du weißt nicht was geschieht...
was man an deinem Blicke sieht...
klarer wurd dein Kopf durch mein geschrei...
du gehst ins Bad, denkst dir nichts dabei...
Fragst dich, was ist mit dem Los....
warum schrie er bloß?....
Stehst vor dem Spiegel in unserem Bad....
und du weißt warum und weißhalb ich das tat..

du siehst den Kuss, reimest eins und eins zusamm...
und plötzlich macht es bamm....
Du willst mir erklären...was geschah...
aber ich bin ja nicht mehr da....
konnt den gedanken nicht ertagen....
lauf durch die Stadt den Kopf voller Fragen...

Du versuchst mich zu finden...willst anrufen jeden den ich kenn...
doch dein telefonbüchlein ist nicht da, du musst durch die Gegend renn...
du suchst gehst zu jeden hin...
überall wo ich normalerweise bin....
selbst bei deinem Bruder kai fragst du an....
der schimpf dich aus, fragt wie mann nur so blöd sein kann...
will dir helfen bei der Suche...

was ich mache....ich verfluche...
ich verfluche dich und mein Sein...
es lief doch alle so gut, so war der schein..
stand auf ner Brücke
mein Blick war trüb, ich blickte traurig drein...
da sprach mich ein Mädchen an, ich sollte nicht so dumm sein...
sie dacht ich wollte springen, wollt das Leben mir nehmen...
liebeskummer sollte der Grund für mich sein..
ich schaute wohl ziemlich düster drein...
essen soll ich, das hielte auf trab...
sie reichte mir ein Oden...
wollte mir geben was ab...
ich schaute sie an, war verblüfft...
worauf sie die Nase rüfft...
was ist merkst du nicht, dass ich mit dir flirt...
ich wurde rot, völlig verstört...
Sie lud mich ein auf ein Eis im Kaffee...
er war mir grad egal...ich sagte zu, das täte ja nicht weh...
wir redeten si eerzählte mir...
sie wurde versetzt wäre auch alleine hier....
sie könnt ihren Geliebten nicht sehn...
sie müsse im Hintergrund, neben einer Anderen stehn...
Ich war verwundert fragte sie aus...
machst du dir da nichts draus..?
Willst du nicht gehen mit in Hand in Hand...
so war es bei mir, so war es wie ich es empfand...
sie merkte gleich ich war gleich....
wir hatten das selbe Problem, schwamen in einem Teich...
du nahmst mich an die Hand...
merkte wie angenehm ich das fand....
ich wurde rot, es war mi runangenehm...
mit ihm würde ich wohl nie so durch die Straßen gehn...
sie war eine Frau...es war egal....
er war ein Mann, wir wanderten am anderen Ufer, im anderen Tal...

Wir liefen durch die Stadt, hielten vor einem Hotel..
wolltest jemandem anrufen eben ganz schnell..
Hotel war mir nicht unbekannt..
es war das, was auf der Streichholzsachtel stand....

Du riefst bei diesem Jemand an..
es war mein Kei und er kam vorbei gleich dann..
Sie schien die besagte Frau zu sein..
du kamst an...wie konnte das sein
hinab fiel immer mehr der trüge schein..
war das ein Trick..
wolltet ihr mich quälen..
ich ließ dich nicht zu wort kommen, nicht erzählen....
ich schrie dich an, wollte rennen weg..
aber ich konnt mich nicht bewegen vom Fleck..
du hiefst mich hoch auf deine Schulter gleich..
ich schrie und zetterte, wut hatte ich zu reich....
Du schlepptest mich in dieses Gebäude..
scherrstest dich nicht um die anderen Läude..
Renas Dad so hieß dieses weib, gehörte dieses Ding....
und du schlepptest mich da rein, auf ein Zimmer hin..
Sie folgte und aufs Zimmer..
das machte es nicht weniger schlimmer....
Ich schrie, ich brüllte...du solltest verlassen den Raum..
du sagtest das geht hier und jetzt wohl kaum..
ich war sauer, war am schnauben....
Ich war sauer, glaubte du hättest mich betrogen..
doch das war gelogen....
ich schrie weiter,..wegen diesem Weib..
da lachte sie aus ganzem Leib..
sie schnappte meine Hand..
ich sah nur wie sie nach unten verschwand..
Hin zu der gewissen Stell..
röte stieg auf in meinem Kopf ganz schnell..
ich spürte etwas ungewohntes für Frauen da..
begriff schnell was das da war..
Sie fing zu erzählen an....
sie wäre halb Frau, halb ein Mann..
betrogen mit einer New Half so flüsterte ich..
du schriest mir darauf ins Gesicht..
Ich wäre dumm sowas zu glauben..
ich würde dir den letzen Nerv mit meiner Eifersucht glatt rauben..
du würdest mich lieben sonst niemanden..
was wäre das für eine Beziehung dann den..
Rena schmunzelte, wusste jetzt bescheid..
das ihr guter Freund liebte keine Maid..
sie kontaktierte die Repzation....
lief die Tür öffnen und verschwand dann auch schon...

und ließ sie bleiben, für uns allein...
wir bräuchten nicht bezahlen....wir sollten für uns sein...
ich ließ mich fallen aufs Bett..
mein Kopf setze aus Komplet..
ich redete, sagte was ginge in mir vor..
bis er die Beherrschung verlor...
den ich redete vor mir her...
das es bald eh so gekommen wär..
es wäre für mich okay wenn du dann gingst...
und nicht mit mir den Rest des Leben verbringst..
du solltest es mir nur sagen...
ich würd dieses geheuchel nicht ertragen...
Wut kocht in dir auf...
da hast du echt kein bock nun drauf...
sitzen tief, meine Worte treffen dich...
so.. willst du das nich...
ein Frauenersatz so bezeichnen ich mich indirekt...
durch diese Worte wird in deinen Augen unsere Vergangenheit, unsere Liebe
befleckt...
schmeißt mich aufs Bett, reist mir die Kleider vom Leib...
ich dich mit meinen Worten immer mehr in die Weißglut treib...
sauer bist du, fällst über mich her..
sagst so willst du es doch und nicht mehr...
nur Sex, ohne jegliche Emotion, ohne Gefühl...
einfach stumm und berechenbar kühl....
versuche mich zu wehren doch du dringst in mich ein...
nein so wollte ich das nicht so soll es nicht sein..
der Gedanke schmerzt....
du treibst es weiter ganz behertz...
es tut weh es zerreist mich von ihnen her...
doch der Gedanke an gefühlslosen Sex noch viel viel mehr...
mir kommen die Tränen, ich will das nicht...
du hältst inne, schaut mir ins Gesicht...

Setz dich auf auf, lässt von mir ab...
versucht mir zu erklären, was ich getan hab...
ich hätte nur daran gedacht wie wir uns im Frieden trennen...
so das wir uns nicht mehr als liebende sondern nur als Freunde kennen...
Doch das würdest du nicht akzeptiern...
wolltest es reinpressen in mein Hirn...
du willst nicht an Trennung denken...
willst mir die ganze Zukunft schenken..
soll bleiben an deiner Seite, darf niemals gehn...
willst mit mir in die Zukunft gehn...
Ich versteh sehr wohl was du da meinst...
so sehr liebst du mich das du fast weinst...
du nimmst mich in den Arm, drückst mich fest an dich..
verliere mich in dir innerlich...
so wollt ich es haben, so sollt es sein...

hämmerte zuviel Unsinn in mich rein...
zweifelte, kam ab vom weg...
jetzt bin ich der, der sein Herz in deine Hände leg...
Du blickst mich an, bittest um verzeihn...
wolltest nicht so grob zu mir sein...
es täte bestimmt weh...
schaust mich an... wie ein trauriges Reh...
es tat weh ..eher innerlich...
das andere ..war nebensächlich...
Ich schaute dich an ...führte meine Hand zu deinem...
das tut nicht weh..so wolltest du meinen...
wiederholen wir es gleich...
diesamll wolltest du es ganz seicht...
so würde es nur schlimmer
deine Wortwahl jedoch war wie immer...
ich raffte mich auf, grief nach deinem Ding...
das sich vorhin noch an mir verging...
ich packte zu, es schmerzte bestimmt doll....
ich warf "dich" aufs Bett, fandest das erst garnicht toll...
ich schmieß mich an dich ran....
so das man nur das eine denken kann...
innerlich sagtest du adiö zu deinen Stolz...
dein kleiner Freund war steif wie Holz...
dachtest ich wollt dich nehmen...
ich setzte mich auf dich drauf, fing an mich zu schämen...
wie geil fandest du diesen Ackt...
ich auf dir völlig nackt...
so verbrachten wir die ganze Nacht...
bis der morgen hallo sacht...
nachdem das bis zum morgen ging...
machtest du mir einen seltsamen Vorschlag, wolltest mir schenken einen Ring...
auch wenn wir nicht konnten werden, richtig ein Paar...
so war es doch so das es wichtig war...
du lächeltest, gabst mir nen Kuss...
brachtest mich fast wieder zum Schluss...
es würde warten auf uns eh keiner....
bereit war er eh, der deiner...

Plötzlich fiel dir ein...
kai würde noch bei uns zuhause sein...
er wollte warten, machte sich sorgen...
also mussten wir aufhören, müssten warten bis morgen...
zuhause schlief Kai, blieb wohl auf die ganze Nacht...
hat sie mit warten verbracht...
du schimpftest ihn wie immer eine Zecke...
weil er schlief in meinem Zimmer.. eingekuschelt in meiner Decke...
du nahmst ihn hoch, wolltest in verfrachten in dein Zimmer rein...
so süß konntest du für mich nur sein..
Er kuschelte sich an dich heran..

und begann zu murmeln an...
Im schlaf da rief er seinen Namen leis...
so als ob du es seist...
er sehte sich nach seinem Masa war ja klar...
so dachtest du, wie verwöhnt er doch war...
Du bettest ihn zur Ruh...

doch nun klingelte das telefon erneut, was war nun...
Erneut hob ich ab, es geschah erneut...
über die Stimme an anderem Ende war ich garnicht erfreut...
Erneut war es eine Frau...
ich schlug dich grün und blau...

doch das war wie es immer war...
ständig war die Eifersucht bei mir da...
du liebst mich wie ich bin...
nimmst mich einfach so hin...
ich danke dir, mein süßer Schatz....
nun beende ich dies mit dem allerwichtigsten Satz...
Für dich Kei und für mich....
Ich liebe dich^^